

Wiesbadener Tagblatt.

No. 183.

Montag den 6. August

1860.

Gefunden eine Uhrkette, ein Glacehandschuh, ein Gebund Schlüssel.

Wiesbaden, den 4. August 1860.

Herzogl. Polizei-Direction.

Dienstag den 7. August l. J., Mittags 3 Uhr werden die zur Concursmasse des Charles Stokes aus Paris gehörigen 30 Stück Actien der Nassauischen Rhein- und Lahneisenbahngesellschaft von No. 20,121 bis 20,150 incl. jede im Nominalwerth von 500 Francs, gegen gleich baare Zahlung im hiesigen Rathhause zum zweiten Male versteigert.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß der Zuschlag jedem Bestgebote unbedingt ertheilt werden wird.

Wiesbaden, den 14. Juli 1860.

Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
Westerburg.

238

Bekanntmachung.

Wegen zu hohen Preises soll die Lieferung des Bedarfs an Schweineschmalz für die hiesige Garnison pro 1861 Montag den 13. d. M. Vormittags 10 Uhr einer nochmaligen Versteigerung auf dem Bureau des Artillerie-Rechnungsführers ausgesetzt werden.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 1. August 1860.

321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 8. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, soll der Hafer auf einem Acker, hinter der Infanterie-Caserne gelegen, circa $\frac{1}{2}$ Morgen haltend, auf dem Halm an Ort und Stelle öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 4. August 1860.

Die Menage-Verwaltung.

403

Notizen.

Heute Montag den 6. August, Nachmittags 3 Uhr, Immobilienversteigerung der Erben des verstorbenen H. Hofrathes Stein von hier, in der Friedrichstraße, in dem Rathhause. (S. Tagbl. 182.)

Nächsten Dienstag den 7. August l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, läßt **Georg Wild** auf der Grundmühle alle Arten:

Haus-, Küchen-, Oeconomie- und Müllerei-Geräthschaften gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Bei den Müllereigeräthschaften befinden sich noch ein Paar sehr gute Mahlsteine, dann Beutelfasten und Fege u., sowie alle Arten eichen und tannen Holz von verschiedener Länge.

Eine Partie fichtene und rothtannene Stangen, welche sich zu einem Gartengeländer oder auch zu Weinbergspfählen eignen und 40 Stück buchene Wellen, 100 Gebund Kornstroh, 130 Gebund Weizenstroh und 38 Gebund Kleeheu, sowie ein Haufen Mauersteine.

7356

Mittwoch den 8. August Missionsstunde im Local des evangel. Vereins. Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

7377

Hunde-Taxe.

Die Besitzer von taxpflichtigen Hunden werden hiermit aufgefordert, die
Taxe pro 1860 zu entrichten. Maurer, Stadtrechner,
Schulgasse 12.
Wiesbaden, den 14. August 1860.

Von dem Vorstande der englischen Kirchengemeinde dahier sind für die
Kleinkinderbewahranstalt zwölf Gulden 38 kr. als Geschenk übergeben worden,
deren Empfang dankbar bescheinigt
Wiesbaden, den 3. August 1860. Der Vorstand. 329

Anzeige.

Ich mache hierdurch die ergebene Anzeige, daß
meine photographische Anstalt durch Fräulein
Wiegand, eine der ersten Photographinen Berlins,
besorgt wird. Portraits werden zu jeder Tageszeit
und bei jeder Witterung aufgenommen.

Marktstraße No. 42 eine Stiege hoch bei Herrn
Hoflieferant **Wolff**. **Fr. Schaus.** 7378

Cognac à fl. 1. 36 — fl. 1. 45 — fl. 2 — fl. 2. 36 per Flasche,
Rum à fl. 1. 12 — fl. 1. 30 — fl. 1. 45 " "
Arac à fl. 1. 36 — fl. 1. 45 " "
Schiedamer Genever à fl. 1. 12 und fl. 1. 24 " "
Altes Schwarzwälder Kirschenwasser à fl. 1. 12 und fl. 1. 36 " "
Whisky à fl. 1. 45 und fl. 2. 12 " "
Malaga à fl. 1. 12 und fl. 1. 45 " "
Bordeaux à fl. 1. und fl. 1. 12 " "
Sherry à fl. 1. 45 — fl. 2 und fl. 2. 36 " "
Madeira à fl. 1. 45 und fl. 2. 24 " "
Muscat Lunel à fl. 1. 36 " "
Roussillon à fl. 1. 36 " "
Chambertin, Beaune, Volnay, Nuits billigt bei

Chr. Ritzel Wittwe.

Freundliche Erinnerung.

Das Lager von Bielefelder Leinen und
französischen Barege im Hause des Herrn **J.**
Poths, Langgasse 42, verweilt nur noch vier
Tage hier, welches ich hiermit in Erinnerung bringe.

Gustav Deucker,

Commissionär.

7265

Es sind 2 große Kleiderhängen zu verkaufen Wilhelmsstraße No. 19,
erster Stock. 7380

Geschäftsverlegung!

Nachdem ich das ehemalige Seyberth'sche Haus am Uhrthurm gekauft, habe ich mein in der Kirchgasse No. 26 bisher betriebenes Colonial-, Brod-, Mehl- und Landesproducten-Geschäft dahin verlegt, welches ich hiermit zur allgemeinen Kenntniß bringe.

Wiesbaden, den 4. August 1860. *E. Hahn.* 7348

Pfaufedern kauft

George Möckel,

7268

Langgasse No. 24.

Circus Loisset.

Eingang: Erbenheimer Chaussée.

Jeden Tag große Vorstellung.

Anfang 7 Uhr. 6534

Grosse Uhrenversteigerung.

Heute Montag den 6. d. M., Vormittags 10 Uhr, findet im Auftrag des Eigenthümers eine Versteigerung verschiedener Schwarzwälder Uhren in großer Auswahl gegen gleich baare Zahlung statt, wozu die Liebhaber höflichst eingeladen werden.

Versteigerungsort: Langgasse 42 im Hause des Hrn. Jac. Poths, Laden rechter Hand. *Gustav Deucker, Commissionär.* 7207

Zahnkitt,

das Beste zum Ausfüllen hohler Zähne, in Etuis à 18.,
besgl. **weißen**, besonders zum Ausfüllen hohler Vorderzähne geeignet, in
Etuis à 35 fr., empfiehlt *P. Koch, Metzgergasse 18.* 173

Fussboden-Lack.

Derselbe trocknet so schnell, daß er in einer Stunde mehrmals aufgetragen werden kann, und empfiehlt billigt *Anton Roth, Goldgasse 5.* 7381

Ruhrkohlen

sind fortwährend vom Schiff zu beziehen bei

7327

Aug. Dorst.

Ruhrer Ofen- und Ziegeltohlen

von bester Qualität sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei *Günther Klein.* 7326

Ruhrkohlen

von vorzüglichster Qualität für Ofenfeuerung, ebenso *Magerschrott* für Ziegler, direct vom Schiff bei *Hch. Heyman.* 7208

Neueste wichtige politische Schrift.

Soeben ist eingetroffen:

**Mainz das Bollwerk Deutschlands
und
die französische Invasion.**

Zwei militärische Gutachten.

Preis 18 Fr.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,
Langgasse No. 34.**

An den Vorstand des Seidenbauvereins dahier.

Können die Mitglieder wohl bald eine General-
versammlung erwarten? 7382

Gemälde-Verloosung in Düsseldorf.

Pläne und Loose zu der bevorstehenden großen Gemälde-Verloosung des
Künstler-Vereins Malkasten zu Düsseldorf (Hauptgewinne 160 Delgemälde
der namhaftesten Künstler) sind in dem Ausstellungslokal des Kass. Kunst-
vereins und bei Herrn Hofbuchhändler Roth dahier zu haben. 6569

Rvd. **G. Stuart** kommt Montag, Donnerstag und Sonnabend nach
Wiesbaden, um **englischen Unterricht** zu geben.

Mainz, Dominikanerstraße 2. 7343

Nicht zu übersehen.

Eine frische Sendung **Herrn- und Damenschuhe** ist angekommen
und stets zu festen und billigen Preisen zu haben bei

7238 **M. Käpfer, Häfnergasse No. 8.**

Herrnkleider werden gereinigt, ohne daß die Stoffe Schaden leiden
noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien
werden nicht angenommen, bei

6624 **Ad. Jung, Herrnmühlgasse No. 2.**

Cervelatwurst

in vorzüglicher Qualität und ganz frischer Sendung empfiehlt

A. Quersfeld, Langgasse. 7352

Neue Essiggurken

7376

bei **W. Filbach, Metzgergasse 25.**

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

bester Qualität können direct vom Schiffe bezogen werden bei

7383 **G. D. Limenkohl.**

Ruhr-Kohlen,

als **Fettschrott u. Ziegelkohlen** bester Qualität, sind direct vom Schiffe
billigst zu beziehen bei **J. R. Lembach** in Biebrich. 443

Unterzeichneter kauft fortwährend alle Sorten **Flaschen** zu den höchsten
Preisen. **S. Marx, Kirchhofsgasse No. 13.** 7273

Das wegen ungünstiger Witterung verschobene

Schützen- und Volksfest auf dem Neroberg

Bur Nachfeier des Geburtsfestes

Sr. Hoheit des Herzogs

wird heute Montag den 6. August 1860 den ganzen Tag zur Vollendung dieses Festes mit großer Feierlichkeit ausgeführt. Bei ungünstiger Witterung wird der erste folgende günstige Tag hierzu bestimmt.

Es laßt auf das freundlichste ganz ergebenst ein

7347

Der Vorstand des Bürger-Schützen-Corps.

Einem verehrlichen Publikum die Anzeige, daß ich von heute an meine Wirthschaft auf der Walkmühle eröffnet habe und empfehle meine rein gehaltene Weine, sowie Bier, süße und saure Milch und ländliche Speisen bestens.

Heinrich Pflug. 7342

Neue Essig-Gurken bei Ed. Hetterich,
Messergasse 27. 7384

Thee!

Lager in allen Sorten zu sehr mäßigen Preisen empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 17. 7385

W. Filbach empfiehlt sein Lager in allen Arten feineren Fleisch- und Wurstwaaren. Messergasse 25. 7376

Geisbergweg No. 7 sind fortwährend gute Frühkartoffeln per Kumpf 9 fr. zu verkaufen. 7329

Bei dem Unterzeichneten wird altes Eisen, Messing, Kupfer, Blei und Zinn zu den höchstmöglichen Preisen angekauft.

Theodor Hirsch,
7040 Goldgasse 18, Ecke der Messergasse.

Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile so höchst wohlthätig, verschönernd u. erfrischend einwirkende Gebrüder Leder'sche balsamische Erdnußöl-Seife ist à Stück mit Gebr.-Anweis. 11 fr., 2 Stück zusammen 21 fr., — 4 Stück in einem Packet 36 fr., — fortwährend zu haben bei

5747

August Herber, vorm. J. J. Möhler, Wiesbaden.

Limonade gazeuse und Soda Water (für Consumenten bedeutend billiger) empfiehlt S. Benz, Sonnenbergerthor. 6939

Schönes buchen Scheitholz, per Klasten in das Haus geliefert 23 fl. Bestellungen beliebe man zu machen bei G. Weber, Messergasse 10. 7242

Messergasse 12 sind nussbaumene Bettstellen zu verkaufen. 7386

Schwalbacherstraße 3 ist ein gut erhaltenes Klavier zu verkaufen. 7387

Zwei neue Küchenschränke sind zu verkaufen bei Lackirer Sator. 7280

Römerberg No. 37 steht ein zweithüriger Kleiderschrank, sowie eine dreischubladige Kommode zu verkaufen. 7365

Nerostraße 14 sind folgende Gegenstände zu verkaufen, nämlich ein runder Zulegtisch, eine Kommode, mehrere Nachttische, große Spiegel und Sessel. 7388

Ein junger Mann, welcher seine vierjährige Lehrzeit in einem Eisen- und Stahlaaren-Geschäft bestanden, später in demselben Geschäft noch 1½ Jahr als Commis thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges Engagement. Franco Offerten unter Lit. Z. No. 312 besorgt die Expedition dieses Blattes. 7126

Ein vorzüglicher kaum gebrauchter amerikanischer **Rochherd** ist billig zu verkaufen. Das Nähere bei Herrn Eisenhändler **Willms** auf dem Marktplatz. 7358

Ein **Küchenschrank** mit Glasaufsatz steht zu verkaufen Römerberg No. 7 im Hinterhaus. 7389

Ein gebrauchter zweithüriger **Küchenschrank** und ein **Tisch** stehen zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 7150



Ein starkes **Vonn-Pferd**, Lithauer Race, 6 Jahre alt, zum Reiten und Fahren geeignet, ist billig zu verkaufen Friedrichsstraße No. 12. 7334

Bei Metzger **Seewald**, Oberwebergasse, ist eine Grube vorzüglicher **Dung** zu verkaufen. 6960

Am 23. v. Mts. ist ein **Pinscherhund** zugelaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 7390

Verloren

am Donnerstag Nachmittag hinter dem Kuriaal ein goldner **Ring** mit Emarald und sechs Diamantsteinchen besetzt. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Mauergasse No. 10 gegen gute Belohnung abzugeben. 7366

Verloren, Freitag Abend, ein schwarzer **Barège-Shawl** vom Kuriaalweg bis in den Kuriaal. Gegen Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 7391

Es wurde am verflossenen Freitag vom Rietherberg bis in die Röberstraße ein lebrerner **Pantoffel** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Oberwebergasse 35 abzugeben. 7392

Eine geübte Weisnäherin wünscht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näheres in der Exped. 7393

Es können noch einige brave Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen; auch können dieselben Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 7394

Stellen = Gesuche.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres in der Exped. 7222

Ein braves von ihrer Herrschaft sehr gut empfohlenes Mädchen sucht einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Wo, sagt die Exped. 7371

Eine gute Köchin mit guten Zeugnissen wird in ein Herrschaftshaus gesucht. Eintritt in 14 Tagen. Näheres in der Exped. d. Bl. 7318

Eine gefetzte Person, welche gut kochen und alle häusliche Arbeit verrichtet, sucht eine Stelle bei einem einzelnen Herrn oder als Köchin. Das Nähere in der Exped. 7395

Gesuch.

Ein gebildetes Frauzimmer in den mittleren Jahren wird zu einer älteren Dame gesucht, um ihr Gesellschaft zu leisten, und zugleich unter ihrer Leitung nützlich in der Haushaltung zu sein.

Ohne ganz gute Zeugnisse und Empfehlungen ist es unnütz sich zu melden. Näheres bei **C. Leyendecker & Comp.**, Burgstraße No. 6. 269

Gesucht

wird auf Michaeli oder gleich in eine große Haushaltung eine Person ge-
setzten Alters, perfekte Köchin, die Zeugnisse ihres Wohlverhaltens auf-
weisen kann. Näheres in der Exped. 7396

Nerostraße No. 31 sucht eine Frau Monatsdienst. 7397

Ein anständiges, gut empfohlenes Frauenzimmer, von angenehmem
Aeußeren, in allen feinen weiblichen Hand- und Hausarbeiten sowohl, wie
im Kleidermachen, Bügeln, Frisiren, Serviren ic. geübt, sucht zum sofortigen
Eintritt eine Stelle als Kammer-, Laden- oder Kellnermädchen, oder auch als
Stütze der Hausfrau in einem größeren Haushalt durch das

Commissionsbureau von Gust. Deucker, Langgasse 47. 7287

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei

Carl Traun, Tapezireur. 7089

Es wird eine Handlungs-Lehrlingsstelle gesucht. Näheres in der Expe-
dition dieses Blattes. 7372

Ein junger Mann kann unter günstigen Bedingungen in ein hiesiges
Colonialwaaren- und Delicatessen-Geschäft als Lehrling eintreten. Derselbe
müßte eine durchaus gute Erziehung und womöglich französische u. englische
Sprachunterricht genossen haben. Das Nähere in der Exped. 7398

Rheinstraße 3 im 3. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7182
Zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Kost, ganz in der Nähe der Stadt, sind
zu vermieten; auf Verlangen kann Küche dazu gegeben werden. Das
Nähere in der Exped. d. Bl. 6350

350 bis 1000 und 3000 und 10000 fl. sind auszuleihen durch
Fr. Schaus, Marktstraße 42. 6136

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche so innigen Antheil an dem uns betroffenen
schmerzlichen Verluste unserer lieben Gattin und Mutter genommen
und derselben die letzte Ehre erwiesen haben, insbesondere dem dabei
mitwirkenden Musik- und Sängers-Chor sagen wir hiermit unseren
tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, 4. August 1860.
7399

M. Foreit, Hofapellmeister
und Kinder.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 5. Juli, dem h. B. u. Drechslermeister Karl Michael Knefel eine
Tochter, N. Amalie Wilhelmine Marie Christiane. — Am 12. Juli, dem hies. Elementar-
lehrer Johann Ludwig Kolb ein Sohn, N. Heinrich Ludwig Christian. — Am 12. Juli,
dem Feldwebel im 2. Herzgl. Regiment dahier Adam Sossenheimer, B. zu Bommersheim,
ein Sohn, N. Karl Georg Heinrich. — Am 15. Juli, dem h. B. u. Mundkoch Friedrich
Wilhelm Karl Sartorius ein Sohn, N. Hermann Georg August Wilhelm. — Am 16. Juli,
dem h. B. u. Luchmacher Heinrich Karl Anton Gigerich ein Sohn, N. Georg Philipp
Heinrich Theodor Karl. — Am 17. Juli, dem Bedienten Balthasar Johannes Henkes dahier,
B. zu Niedererbach, ein Sohn, N. Karl Ludwig Christian. — Am 18. Juli, eine Tochter
der Katharina Schmitz von Köln, N. Anna Maria. — Am 18. Juli, dem Gastwirth Johann
Heinrich Kimmel dahier, B. zu Frankfurt, ein Sohn, N. Jacob Georg Daniel Heinrich.

Gepulirt. Der h. B. u. Schneider Johann Peter Wolf und Dorothee Susanne
Sophie Steiger von hier. — Der Tagelöhner Johann Georg Belz von Born und Elisabeth
Bug von Frauenstein. — Der Schreiner Johann Georg Schmidt von Kloppenheim und
Katharine Louise Schneider von da. — Der h. B. u. Gärtler Georg Heinrich Philipp
Schweitzer und Elise Christiane Thon von hier. — Der Schuhmachermeister Peter Leisbert
dahier, B. zu Grenzhausen, und Anna Katharina Dersfeld von Lorch. — Der Schuhmacher
Johann Franz Ueberck von Nastätten und Pauline Wilhelmine Berles von Kloppenheim.

Gestorben. Am 27. Juli, Marie Katharine Wilhelmine, geb. Krieger, des h. B. u. Lohnkutschers Friedrich Börner Ehefrau, alt 24 J. 8 M. 4 T. — Am 31. Juli, der Herzgl. Probator Gustav Ludwig Wilhelm Flindt, alt 30 J. 7 M. 22 T. — Am 31. Juli, Anna, geb. Rathinger, des Herzgl. Hofkapellmeisters Anton Foreit dahier Ehefrau, alt 63 J. 4 M. 17 T. — Am 1. August, Agnes, geb. Dresler, des verstorbenen Kirchenrathes Friedrich Wilhelm Grimm von Sulzbach Wittve, alt 68 J. 6 M. 8 T. — Am 2. August, der Schuhmachermeister Philipp Andreas Faust von Wambach, alt 52 J. 9 M. 14 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

- 4 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weiszmehl), bei Ph. Kimmel und A. Schmidt 32 fr. Schöll 28 fr.
- 3 " ditto bei May 16 fr., S. Müller 17 fr.
- 2 " ditto bei S. Müller 12 fr.
- 1 1/2 " ditto bei May 11 fr., Marx und Schweisguth 12 fr., Hildebrand 13 fr.
- 4 " Schwarzbrod allg. Preis (32 Bäcker und Händler): 16 fr. — Bei Acker, Burkart, Freinsheim, Gläfner, Hildebrand, Jung, Maldaner, Matern, May, Ramspott, Reinhard, Rennewand, Saueressig, Schellenberg, F. Schmitt, Wagemann, Walther, Westenberger, Weiß und Wolf 15 fr.
- 3 " ditto bei Acker, Burkart, Freinsheim, Gläfner, Matern, May, Ramspott, Reinhard, Rennewand, Schellenberg, F. Schmidt, Walther und Weiß 11 fr., Dietrich, Fausel, Finger, Füllbach, Fischer, Flohr, Kadesch, Koch, S. und M. Müller, Neuscher, Schirmer und Stritter 12 fr.
- 2 " ditto bei Hippacher, Marx und S. Müller 8 fr.
- 4 " Kornbrod bei Brand, Mai u. Wagemann 14 fr., Füllbach, Fischer, Flohr, Kadesch, Koch, M. Müller und Neuscher 13 fr.
- Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Maldaner, S. Müller, Saueressig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth und Westenberger.
- b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. und F. Machenheimer, Maldaner, S. Müller, Saueressig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

2) Mehl.

- 1 Mtr. Extraf. Vorschuss allg. Preis: 18 fl. — Bei Kadesch 16 fl. 30 fr., Hahn, Jäger, Wagemann und Walther 17 fl., Theis 17 fl. 4 fr., Vogler, Koch, Philipp und Werner 17 fl. 30 fr., Stritter 18 fl. 8 fr.
- 1 " Feiner Vorschuss allg. Preis: 17 fl. — Bei Kadesch 15 fl. 30 fr., Vogler, Hahn, Jäger, Theis, Wagemann u. Walther 16 fl., Werner 16 fl. 30 fr.
- 1 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. — Bei Theis 14 fl., Vogler u. Kadesch 14 fl. 30 fr., Hahn, Jäger, Wagemann u. Walther 15 fl., Werner 15 fl. 30 fr.
- 1 " Roggenmehl allg. Preis: 9 fl. 30 fr. — Bei Theis und Wagemann 10 fl., Kadesch 10 fl. 30 fr., Vogler u. Hahn 11 fl.

3) Fleisch.

- 1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei J. u. M. Bär u. S. Käsebier 16 fr.
- 1 " Kuhfleisch bei Meyer 14 fr.
- 1 " Kalbfleisch allg. Preis: 15 fr. — Bei Edingshausen und S. Käsebier 14 fr.
- 1 " Hammelfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Meyer und Renker 16 fr.
- 1 " Schweinefleisch allg. Preis: 18 fr. — Bei Bücher, S. Käsebier, Meyer, Nicolai, Chr. Ries u. Schnaas 17 fr.
- 1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei S. Käsebier 24 fr., Bücher 28 fr.
- 1 " Speck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frenz sen. u. Schlidt 28 fr., Weidig 30 fr.
- 1 " Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei Meyer u. Weidig 20 fr., Cron, Edingshausen, Hasler, Hirsch, Chr. u. W. Ries, Scheuermann, Weidmann und Weygandt 24 fr.
- 1 " Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Blumenschein 24 fr., Cron, Herz, Scheuermann, Schnaas, Stuber u. Weidig 30 fr., Bücher, Edingshausen, Hasler u. W. Ries 32 fr.
- 1 " Bratwurst allg. Preis: 24 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, Frenz sen., Hees, S. Käsebier, L. Kimmel, Schlidt u. Stuber 22 fr.
- 1 " Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 12 fr. — Bei Scheuermann, Schlidt u. Thon 14 fr., Cron 16 fr.